



Denk' mal drüber nach, wie Du Dich im Netz schützen kannst!

Du wirst online gemobbt?
Weißt Du, von wem es ausgeht?



! Könntest Du **mit ihnen reden** und ihnen sagen, wie du Dich deshalb fühlst?



☰ Weißt Du, wie man **Inhalte meldet** - z.B. an den Betreiber einer Seite?



Bitte sie, den verletzenden **Inhalt** aus dem Netz zu **entfernen**. Erkläre ihnen, warum Dich das so traurig macht. Hört das Mobbing jetzt auf?



👍 **Gut!** Dann **melde den Inhalt** – gib dabei so viele Details an wie möglich, z.B. URLs und mach' am besten auch Screenshots.



Überlege Dir, ob Du **sie blockieren** möchtest, dann musst Du Dir die gemeinen Posts nicht länger anschauen. **Melde sie** an die Betreiber der Seite. Bitte einen Erwachsenen, Dir dabei zu helfen. Stoppt dies das Mobbing?



Wende Dich an die Beratung der **„Nummer gegen Kummer“**. Dort hilft man Dir beim Melden verletzender Inhalte. Infos zu INSAFE Helplines in ganz Europa findest Du unter <http://www.saferinternet.org/helplines>.



Gut! Denke immer daran, andere so zu behandeln wie Du selbst auch behandelt werden möchtest.



Bleib' dran – **gib nicht auf!** Cybermobbing ist nicht ok und sollte auf keinen Fall geduldet werden! Wende Dich an die Beratung der **„Nummer gegen Kummer“**. Dort wird man Dich unterstützen, damit das Cybermobbing aufhört. www.nummergegenkummer.de



Im Rahmen des Safer Internet Programms der Europäischen Kommission arbeiten Insafe und INHOPE zusammen, um das Internet sicherer und besser zu machen.
www.saferinternet.org

Wenn Du Fragen hast oder mit jemandem über Deine Erfahrungen im Netz reden möchtest, kannst Du Dich an die „Nummer gegen Kummer“ wenden. Mehr Infos unter www.nummergegenkummer.de und www.saferinternet.org/helplines